



Datum Juni 2016
Veröffentlichung ab sofort
Redaktionskontakt Gina Wilbertz, Tel.: 02242-90166-13, hasebikes@amedes.de

Gemischte Tandem-Teams radeln für muskelkranke Kinder Spierathlon: Triathlon mit Prominenz und PINO

Die Tandems von HASE BIKES machen es möglich: Beim niederländischen kleinen Triathlon erkämpfen muskelkranke Kinder mit ihren Teampartnern 222.777 Euro für einen guten Zweck.

Der Spierathlon, veranstaltet von der Stiftung Spieren voor Spieren – Muskel für Muskel – ist ein verkürzter Triathlon und fand Anfang Juni nahe Amsterdam statt: 500 Meter schwimmen, 20 Kilometer Rad fahren, fünf Kilometer laufen. Der Spaß steht im Vordergrund – und den begeisterten Teilnehmern ins Gesicht geschrieben. Die Stiftung wurde 1998 vom Fußballtrainer Jan Reker zusammen mit der niederländischen Fußballnationalmannschaft zur Unterstützung für Kinder mit Muskelerkrankungen gegründet.

Viele der bekanntesten niederländischen Sportler sind Botschafter der Stiftung und sorgen für Prominenz. Beim ersten Schwimmstart war sogar Pieter van den Hoogenband „Weltschwimmer des Jahres 2000“ und mehrfacher Olympiasieger im Wasser.

Was das Fahrradfahren angeht, war das Tandemmodell PINO des deutschen Spezialradherstellers HASE BIKES beim Spierathlon die erste Wahl. 60 muskelkranke Kinder konnten so aktiv beim Radfahren teilnehmen: Der vordere Liegesitz des Stufentandems ist auf Fahrer von einem bis zwei Meter Körpergröße einstellbar. Er kann mit Reha-Spezialzubehör von HASE BIKES auf nahezu alle Bedürfnisse des



Beifahrers angepasst werden – das Spektrum reicht vom Kindertretlager über Spezialpedalen bis hin zu Beinablage und Handantrieb. Was sich damit für Möglichkeiten ergeben, bemerkte auch die Stiftung Spieren voor Spieren – sie hatte schon 2015 für die erste Ausgabe des Spierathlons 20 Räder gekauft und nach einer begeisternden Premiere 2016 noch weitere zehn dazu genommen.

Olympiasiegerin als Tandem-Captain

Es starteten Teams aus gesunden und muskelkranken Teilnehmern, die sich für einzelne Disziplinen zusammengefunden hatten. Gehandicapte Kinder wurden von ihrem Schwimmpartner im Schlauchboot gezogen und beim Laufen im Rollstuhl geschoben. Jeder Startplatz brachte 100 Euro für die Stiftung, außerdem sammelten fast alle Teilnehmer weitere Spenden im Bekanntenkreis.

Barbara de Loor, Weltmeisterin und Olympiasiegerin im Eisschnelllauf, gehört zu den vielen begeisterten Botschaftern der Stiftung Spieren voor Spieren. Sie nahm als Fahrradpartnerin eines muskelkranken Kindes teil. „Ich bin begeistert vom PINO“, schwärmt die 42-Jährige. „Das ist ein fantastisches Konzept. So vielfältig einsetzbar. Und das nicht nur im Reha-Bereich!“ Dass der Spaßfaktor auch stimmte, war ihr und ihrem kleinen Mitstreiter deutlich anzusehen.

„Für uns als Fahrradhändler ist die Zusammenarbeit mit der Stiftung eine tolle Möglichkeit zu zeigen, was man mit dem richtigen Fahrrad alles erreichen kann“, erklärt Joost Schuit, Leiter des Fahrradfachgeschäfts T'mannetje in Haarlem. Mit sechs Mitarbeitern stellt er die PINOS beim Wechsel der Teams auf die nächste Besetzung ein. Dass das so schnell passierte wie beim Formel-1-Boxenstopp lag auch daran, dass seine Mitarbeiter schon vor Wochen die jeweiligen Einstellungen der 30 einzelnen Räder geprüft und genau dokumentiert hatten.

Die begeisterten Sportler sammelten übrigens so eifrig, dass ein Scheck über 222.777 Euro zusammenkam. Die Spenden gehen vor allem an medizinische Kompetenzzentren, die sich der Erforschung und Behandlung von Muskelerkrankungen widmen. „Wir bei HASE BIKES sind froh, dass wir als Fahrradhersteller ein so erfolgreiches Projekt mit unserem Produkt unterstützen können“, freut sich Kirsten Hase, Marketingleiterin des Unternehmens.

HASE **BIKES**

PRESS RELEASE

Bilder:



Nicht nur auf der Eisbahn schnell: Die frühere Olympiasiegerin Barbara de Loor als Captain auf dem Tandem PINO von HASE BIKES.



Asphalt statt Eisfläche, im Team statt allein: Auch die Ex-Olympiasiegerin Barbara de Loor hatte viel Spaß auf dem Tandem PINO und powerte für den guten Zweck in die Pedale.

Hinweis: Die Bilder liegen in Druckqualität unter <http://www.amedes.de/ftp/hasebikes/Spierathlon.zip> zum Download bereit.



Über HASE BIKES

HASE BIKES feierte 2014 bereits sein 20-jähriges Firmenjubiläum: Seit 1994 entwickelt Gründer Marec Hase innovative Tandems, Liegezwei- und Dreiräder, die neben ihrer enormen Praxistauglichkeit und Flexibilität vor allem für viel Fahrspaß bekannt sind. Die „Kurvensuchmaschine“ KETTWIESEL hat heute Kultstatus, das Tandem PINO ist nicht nur das meistgenutzte Reise-Tandem weltweit und das coolste Eltern-Kind-Taxi. Es ist auch ein vollwertiges Transportrad. Die Manufaktur mit gut 40 Mitarbeitern sitzt im denkmalgeschützten Areal der Zeche Waltrop mitten im Ruhrgebiet. Ständig aktualisierte Informationen zum HASE BIKES-Angebot und den Ideen hinter den Konzepten finden Sie auf www.hasebikes.com. Der HASE BIKES BLOG informiert darüber hinaus über Internes und fahrradspezifische Themen.